

Kiel | 17. Oktober 2018 | jkl

ABK probt für den Schnee-Fall

Ob der Winter kommt und wie hart er Kiel trifft, ist ungewiss. Auf jeden Fall will der Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK) bestmöglich vorbereitet sein. Dem ABK obliegt die Verkehrssicherungspflicht und so kümmern sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Straßenreinigung in den Wintermonaten darum, dass Straßen, Wege und Plätze in Kiel möglichst frei von Eis und Schnee sind. Mit einer Generalprobe am Freitag, 19. Oktober, will der ABK Menschen und Material bestmöglich auf einen Wintereinbruch vorbereiten.

Von 6 Uhr an werden die ABK-Mitarbeiter auf ihrem Gelände in der Daimlerstraße 2 unter anderem die Fahrzeuge vom Sommer- auf den Winterdienst umrüsten, Schneepflüge montieren und die Technik überprüfen. Auch die Soleanlage, in der salzhaltige Lösung für die Eisbeseitigung lagert, wird überprüft. Neue Kolleginnen und Kollegen, die ihrem ersten Winterdienst entgegensehen, erhalten eine Unterweisung.

Im Anschluss werden die voll aufgerüsteten ABK-Fahrzeuge mit eingeschalteten Warnlampen durch das Stadtgebiet fahren. Bei dieser Kontrollfahrt werden die Streupläne mit den Gegebenheiten vor Ort abgleichen, damit es im Winter nicht zu Überraschungen kommt, die einer ordentlichen Beseitigung von Schnee und Eis entgegen stehen. Die Kontrollfahrten sind voraussichtlich um 13 Uhr abgeschlossen.

Während der Testfahrten kann es zu Behinderungen des Verkehrs kommen. Der ABK bittet Autofahrer um Verständnis und Nachsicht. Während der Testfahrten kann es zu Behinderungen des Verkehrs kommen. Der ABK bittet Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer um Verständnis und Nachsicht.